



Gottesdienst für Senioren in Wuppertal

Viele Altersgruppen des Kirchenbezirks Wuppertal haben spezielle Gottesdienste; so treffen sich Kinder, Jugendliche und u.a. auch Senioren zu regelmäßigen überregionalen Zusammenkünften.

Am letzten Tag des Monats Mai besuchte Bischof Ulrich Götte die Senioren des bergischen Bezirks; in seiner Begleitung waren Bezirksältester Jürgen Gröne und Vorsteher verschiedener Gemeinden.

Geistliche Gedanken aus den Psalmen

Als Grundlage der Predigt diente ein Bibelwort aus Psalm 71, Verse 17 + 18

„Gott, du hast mich von Jugend auf gelehrt, und noch jetzt verkündige ich deine Wunder. Auch im Alter, Gott, verlass mich nicht, und wenn ich grau werde, bis ich deine Macht verkündige Kindeskindern und deine Kraft allen, die noch kommen sollen.“

Mit diesem Bibelwort hatte Stammapostel Jean-Luc Schneider Anfang des Jahres den älteren Glaubensgeschwistern in der Demokratischen Republik Kongo gedient.

In seiner Predigt wies der Bischof darauf hin, dass der Psalmist einen weiten Lebensbogen von der Jugend bis zu den Senioren gespannt habe. Die Jugendzeit vieler Gottesdienst-Teilnehmer in der Kirche Wuppertal-Elberfeld habe aufgrund der Kriegs- und Nachkriegszeit aber unter besonderen Belastungen gestanden und quasi nicht stattgefunden. Trotzdem habe Gott sie begleitet und bis heute bewahrt.

Er bat die Gläubigen, auch aktuell noch die Taten Gottes für ihre Kinder und Enkel zu bezeugen und Ihnen Vorbilder im Glauben, der Treue und der Glaubensfreudigkeit zu sein.

Mitwirkende in Wort und Gesang

Bezirksältester Gröne machte in seiner Predigtzugabe deutlich, dass das Psalm-Wort auch eine Art „Hausaufgabe“ für Senioren sei; keiner müsse im geistlichen Sinne „arbeitslos“ sein.

Den musikalischen Rahmen des Gottesdienstes stellten gemischter- und Senioren-Männerchor da; auch die gemeinsam von der Gemeinde gesungenen Lieder brachten die jahrzehntelangen Glaubenserfahrungen musikalisch zum Ausdruck.

Mit Unser Vater, Sündenvergebung und der Feier des Heiligen Abendmahls hatte dieser besondere Nachmittag noch einen weiteren geistlichen Höhepunkt.

4. Juni 2016

Text: Dirk Gielke

Fotos: Wilfried Harder

